

## Wir sind bvkm

Gemeinsam stark mit Behinderung



Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.

#### **Impressum**

#### Wir sind bvkm

Gemeinsam stark mit Behinderung

#### Redaktion

Susanne Ellert, Stephanie Wilken-Dapper

Gestaltung: Maya Hässig, Büro für Gestaltung, Köln

Fotos: Titelbild: Collage aus den Bildern des Innenteils der Broschüre, S. 12, 20, 23, 25, 26, 31: bvkm / Christian Clarke, S. 4, 7, 17, Umschlag hinten: bvkm / Marko Georgi, S. 15: lvkm Hessen / Kristina Klinger

Druck: Reha GmbH, Saarbrücken

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) Brehmstraße 5–7 40239 Düsseldorf Tel. 0211 640 04-0 Fax: 0211 640 04-20 E-Mail: info@bvkm.de www.bvkm.de

1. Auflage, Juli 2023



## Inhaltsverzeichnis

>> Wissen konkret: Fortbildungen ......25

Der bvkm	unsere Mitgliedsorganisationen
>> Menschen im bvkm	>> Wir beraten25
>> Selbsthilfeverband, Fachverband, sozial-	>> Wir vernetzen und informieren27
politische Interessenvertretung, Dachverband 05	>> Wir erschließen Fördermittel: Aktion Mensch
>> Fakten, Daten, Zahlen	und Theodor-Fischwasser-Stiftung27
>> Organe und Gremien des bvkm 06	
	Der bvkm vor Ort
Dafür stehen wir	>> Die Landesverbände des bvkm29
>> Leitbild des bvkm	>> Die Mitgliedsorganisationen des bvkm29
	>> Die Clubs und Gruppen im bvkm29
Das tun wir für	
Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen	Teil des bvkm werden
>> Im Fokus: Familie13	>> Fünf gute Gründe für die Mitgliedschaft
>> Im Fokus: Kinder und Jugendliche mit	im bvkm30
Behinderung14	>> Möglichkeiten der Mitgliedschaft im bvkm 32
>> Im Fokus: Inklusion braucht Bildung14	>> Neue Vereine gründen 32
>> Im Fokus: Selbstvertretung – Expert:innen in	
eigener Sache16	Gut informiert
>> Im Fokus: Freizeit16	>> bvkm – online34
>> Im Fokus: Sport	>> bvkm – Newsletter34
>> Im Fokus: Gesellschaftliche und	>> bvkm – Social Media34
politische Teilhabe18	>> bvkm – Verlag35
>> Im Fokus: Gesundheit und Pflege18	>> bvkm – Zeitschriften35
>> Im Fokus: Migration und Flucht 18	>> bvkm – Rechtsratgeber36
>> Im Fokus: Teilhabe am Arbeitsleben21	>> Wichtige Begriffe37
>> Im Fokus: Ethik, Diskriminierung und	
Gewaltschutz21	>> Die Mitgliedsorganisationen des bvkm
>> Im Fokus: Recht und Ratgeber22	auf einen Blick 38
>> Im Fokus: Politik und Positionen22	>> Spenden und Kontakt 43
Fachkräfte	
>> Wissen konkret: Fachbücher24	
>> Wissen konkret: Rechtsratgeber 24	



## Der bykm

#### >> Menschen im bykm

Unter dem Motto "Gemeinsam stark mit Behinderung" haben sich im Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) rund 280 regionale Organisationen mit ca. 27.000 Menschen zum größten Selbsthilfe- und Fachverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen in Deutschland organisiert.

Zu uns gehören Menschen jeden Alters und mit unterschiedlichen Behinderungen. Das sind Menschen mit Komplexer Behinderung, Menschen die unterstützt kommunizieren, Menschen mit einer Cerebralparese, Muskelerkrankungen oder anderen Behinderungen. Zu uns gehören auch Menschen, die erst seit kurzem in Deutschland sind, solche, die mit und ohne Assistenz, mit ihrer Familie, in Wohngruppen oder in der eigenen Wohnung leben. Zu uns gehören auch Angehörige und Unterstützer:innen von Menschen mit Behinderung. Kurz gesagt: Die Menschen im bvkm bilden die volle Bandbreite des Lebens ab und sind Teil unserer Gesellschaft.

# >> Selbsthilfeverband, Fachverband, politische Interessenvertretung, Dachverband

Wir sind breit aufgestellt und wissen, wen wir ansprechen müssen, um Politik und Gesellschaft für das Leben mit Behinderung zu sensibilisieren, aufzuklären und in die richtige Richtung zu begeistern.

Als **Selbsthilfeverband** unterstützt der bvkm seit über 60 Jahren den Zusammenschluss und Austausch von Eltern behinderter Kinder und Menschen mit Behinderung vor Ort.

Als **Fachverband** arbeitet der bvkm an allen wichtigen Themen, die das Leben mit einer Behinderung oder das Zusammenleben mit einem behinderten Kind betreffen. Er bündelt Wissen, berät und klärt auf.

Als **sozialpolitische Interessenvertretung** ist der bykm an Gesetzgebungsverfahren beteiligt, ist kritisches Gegenüber der Politik und ist aktiv in verschiedenen Gremien, Arbeitsgruppen und Netzwerken.

Als **Dachverband** unterstützt der bvkm seine Mitgliedsorganisationen bei Fragen, berät zu Fördermöglichkeiten und beim Aufbau von Einrichtungen und Trägerschaften.

### >> Fakten, Daten, Zahlen

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) wurde 1959 aus regionalen Initiativen heraus von Eltern behinderter Kinder gegründet.

Rund 280 regionale Mitgliedsorganisationen mit 27.000 Familien sind heute im größten Selbsthilfeund Fachverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen in Deutschland organisiert.

Die Hauptgeschäftsstelle des bykm befindet sich in Düsseldorf, ein weiteres Büro in Berlin. Der bvkm ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ausschließlich über Spenden, Mitgliedsbeiträge und öffentliche Zuschüsse finanziert.

Der bykm erhält seit 1996 jährlich das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen).



Weitere Details zur Geschichte des bykm finden Sie auf: www.bykm.de

## >> Organe und Gremien des bvkm

#### Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des bvkm. Sie findet alle zwei Jahre statt und wählt den Vorstand.

#### Bundesausschuss

Der Bundesausschuss ist die Ländervertretung des bykm. Er hat die Aufgabe, an den Richtlinien für die künftige Verbandsarbeit mitzuwirken und den Vorstand in der Führung des Bundesverbandes zu beraten. Satzungsgemäß besteht der Bundesausschuss aus je einer delegierten Person der Landesverbände (s. S. 29), zwei Delegierten der Bundesvertretung der Clubs und Gruppen und bis zu zwei Delegierten der Bundesfrauenvertretung, die ihre Delegierten bestellen und abberufen.

#### Vorstand

Der bvkm wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geführt. Er besteht aus sieben Mitgliedern, die für jeweils vier Jahre gewählt werden. Mit der Abwicklung der täglichen Geschäfte hat der Vorstand eine Geschäftsführung beauftragt.

#### Bundesvertretung der Clubs und Gruppen

Die Bundesvertretung ist die Stimme der über 80 Clubs und Gruppen im bvkm, in denen sich bundesweit Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung zusammengeschlossen haben, um selbstbestimmt die eigene Freizeit zu gestalten und aktiv die eigenen Interessen zu vertreten. Die Bundesvertretung wird alle vier Jahre von der Versammlung der Clubs und Gruppen gewählt und umfasst bis zu sieben Mitglieder.

### Bundesfrauenvertretung

Die Bundesfrauenvertretung (BFV) ist die Interessenvertretung aller im bykm und in dessen Mitgliedsorganisationen organisierten Frauen. Sie bietet Müttern und anderen Fachfrauen ein Forum für ihre spezifischen Themen und fungiert als Netzwerk und Sprachrohr. Die Bundesfrauenvertretung wird von der Bundesfrauenversammlung des bykm für die Dauer von vier Jahren gewählt und besteht aus maximal sieben Frauen sowie einem weiblichen Vorstandsmitglied des bykm.



Die Satzung des bykm finden Sie auf: www.bykm.de



## Leitbild des bykm

### **Gemeinsam stark**

Der bvkm ist Selbsthilfeorganisation, sozialpolitische Interessenvertretung, Fachverband und Dachorganisation für Menschen mit Behinderung und ihre Familien.

#### Wir sind Viele

#### Im bykm steht der Mensch mit der Vielfalt all seiner Fähigkeiten im Mittelpunkt.

Zu uns gehören Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung und ihre Familien ebenso wie Unterstützer:innen, die sich für die Belange von Menschen mit Behinderung einsetzen. Besonders im Blick haben wir dabei Menschen mit Komplexer Behinderung.

## Wir leben Selbstbestimmung

### Der bykm sieht Menschen mit Behinderung als Expert:innen in eigener Sache.

Wir setzen uns dafür ein, dass insbesondere auch Menschen mit Komplexer Behinderung selbstbestimmt ihr Leben gestalten können. Das betrifft alle Lebensbereiche, vom Wohnen über Bildung, Arbeit und Freizeit bis hin zur politischen Mitbestimmung.

## Wir schätzen die Kompetenz der Familien

Der bykm macht sich für Menschen mit Behinderung und für Eltern behinderter Kinder stark. Die Unterstützung der Familien ist dem bykm ein besonderes Anliegen.

Eltern sind wichtige Impulsgeber:innen für die Arbeit des bvkm. Ihre Herausforderungen, aber auch ihr Wissen in der Sache sind in allen Bereichen und Phasen des Lebens besonders groß. Wir setzen uns dafür ein, dass Eltern Unterstützung erhalten. So können sie gut für sich und ihre Kinder sorgen.

## Wir sagen Ja zum Leben

Der bvkm tritt Spekulationen um das Lebensrecht von Menschen mit Behinderung klar und entschieden entgegen. Es muss selbstverständlich sein, mit einer Behinderung zu leben. Wir setzen uns dafür ein, dass das Leben von Menschen mit Behinderung nicht in Frage gestellt wird.

## Wir sind Teil der Gesellschaft

Die Menschen im bykm verschaffen sich Gehör und übernehmen Verantwortung in allen Bereichen des Zusammenlebens.

Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Behinderung gleichberechtigt und selbstverständlich Teil unserer Gesellschaft sind. Dabei berufen wir uns auf die UN-Behindertenrechtskonvention und das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland.

## Wir ebnen Wege

#### Der bykm tritt ein für Inklusion, Partizipation und Teilhabe.

Barrieren jeglicher Art müssen abgebaut werden. Sämtliche Lebensbereiche und gesellschaftliche Strukturen müssen so gestaltet sein, dass alle Menschen überall dabei sind. Wir ermöglichen Selbstvertretung. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Behinderung voll, wirksam und gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilhaben.

#### Wir leben Vielfalt

## Im bvkm ist Raum für jeden Menschen in all seiner Vielfalt. Ein Miteinander auf Augenhöhe ist für uns selbstverständlich.

Eine vielfältige Gesellschaft gibt Raum für unterschiedliche Lebensentwürfe, Bedürfnisse, Wünsche, Glaubensrichtungen und Kultur. In einer solchen Gesellschaft wollen wir leben und setzen uns aktiv dafür ein. Jeder Mensch ist in seiner Einzigartigkeit im bvkm willkommen. Wir sind ein freier, unabhängiger, überparteilicher und konfessionell nicht gebundener Verband.

## Wir beziehen Stellung

## Der bykm steht für eine offene Gemeinschaft ein und erteilt jeglicher Form von Diskriminierung und Gewalt eine klare Absage.

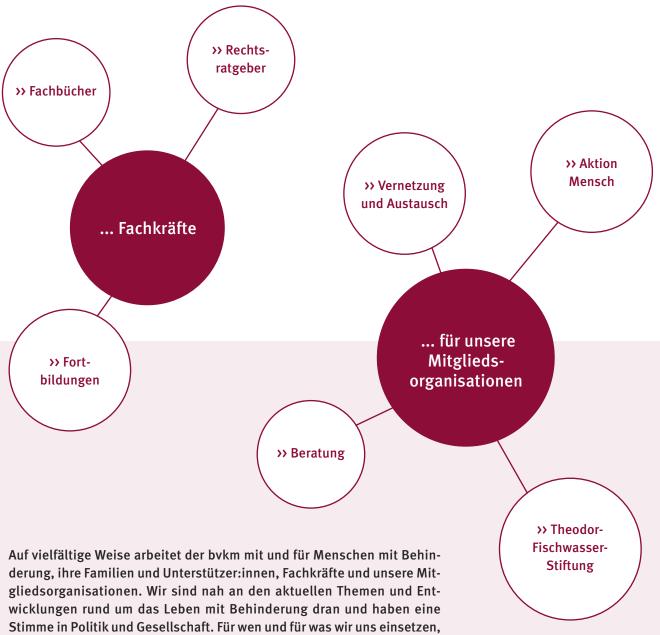
Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Behinderung wirksam vor Gewalt geschützt werden und Diskriminierung erkannt und abgestellt wird. Unser Ziel ist es, Menschen darin zu stärken, Grenzen zu erkennen und zu setzen, und ein Umfeld zu schaffen, in dem Gewalt keine Chance hat.

## Wir handeln verantwortungsvoll

### Der bykm gestaltet seine Arbeit respektvoll, wertschätzend und transparent.

Mit großem Engagement arbeiten wir an der Umsetzung unserer Ziele. Dabei ist uns der respektvolle Umgang untereinander und mit unseren Gesprächspartner:innen in Politik und Gesellschaft wichtig. Mit den uns zur Verfügung gestellten öffentlichen und privaten Mitteln gehen wir verantwortungsvoll und transparent um.

## Wir sind bykm.



darüber geben die folgenden Seiten einen Überblick.



## Das tun wir für ...

# ... Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen

#### >> Im Fokus: Familie

Familien sind vielfältig. Ihre Mitglieder begegnen in ihrem Alltag unterschiedlichen Herausforderungen. Der bvkm sieht Familienangehörige (z. B. Eltern) mit ihrer Expertise als wichtige Impulsgeber:innen für seine Arbeit an. So können der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen Angebote entwickeln, die zu den Anliegen und Bedürfnissen der Familien passen.

Der bvkm informiert und unterstützt Eltern, Geschwister und weitere Familienangehörige durch Begegnungs- und Austauschangebote mit Fachleuten und anderen Familien in vergleichbarer Situation, sowie durch Fachveranstaltungen und die Herausgabe von leicht verständlichem Informationsmaterial.

Der bvkm ist Sprachrohr, Anlaufstelle und Ratgeber für die Belange der Familien mit einem behinderten Kind und bietet Möglichkeiten zur Vernetzung vor Ort.

#### Mütter

Besonders in Familien mit einem behinderten Kind sind es oft die Mütter, die einen großen Teil der Care-Arbeit übernehmen. Sie stellen ihren Beruf, die persönlichen Bedürfnisse und Wünsche hintenan. Oftmals hat die langjährige Care-Arbeit gravierende Auswirkungen auf die Berufsbiografie und damit auch auf die Absicherung im Rentenalter.

Mit dem Gremium der Bundesfrauenvertretung (s. S. 6) gibt der bvkm Müttern als Frauen mit besonderen Herausforderungen ein Forum und macht sie und ihr Expertinnenwissen sichtbar. Mit der Fachtagung zum Muttertag bietet der bvkm den Frauen die Möglichkeit zur Stärkung, Selbsthilfe, Vernetzung und zum Austausch.

Der bvkm zeigt strukturelle Benachteiligungen von pflegenden Müttern auf und setzt sich in gesellschaftlich und politisch relevanten Gremien dafür ein, ihre Situation zu verbessern.



Mehr über die Bundesfrauenvertretung finden Sie auf: www.bvkm.de

#### Väter

Väter von Kindern mit Behinderung sind in erster Linie Väter. Sie wollen Zeit mit ihrem Kind verbringen und streben oftmals eine partnerschaftliche Aufteilung von Care- und Erziehungsarbeit an. Die partnerschaftliche Aufteilung wirkt sich positiv auf das Belastungsempfinden und die Resilienz der gesamten Familie aus.

Die Lebenswelt von Vätern eines Kindes mit Behinderung unterscheidet sich teilweise von der anderer Väter. Um ihre Rolle als Vater zu stärken, suchen sie den Austausch mit anderen Vätern in vergleichbarer Situation und mit Fachkräften.

Der bvkm unterstützt Väter in ihrer aktiven Vaterschaft und schafft Begegnungsmöglichkeiten, bei denen Selbsthilfe positiv erfahrbar wird. Darüber hinaus unterstützt der bvkm seine Mitgliedsorganisationen darin, Angebote für Väter zu initiieren.

#### Geschwister

Geschwister nehmen eine bedeutende Rolle innerhalb des Familienlebens ein. Sie können wertvolle Unterstützer:innen im Leben ihres Geschwisters mit Behinderung sein. Gerade für (junge) erwachsene Geschwister stellt sich oft die Frage, wie eine adäquate Betreuung und Versorgung des behinderten Geschwisters aussehen können, wenn die Eltern diese nicht mehr übernehmen können. Damit verbunden ist die Frage, wie sich Verantwortungsübernahme mit der eigenen Lebensplanung gut vereinbaren lässt. Der bykm greift die speziellen Fragestellungen der Geschwister auf. Er stärkt sie durch Vernetzung und zielgruppenspezifische Informationen.

Deshalb macht sich der bvkm für Familien mit einem Kind mit Behinderung stark. Wir setzen uns dafür ein, dass die Belange der Familien in allen gesellschaftlichen und politischen Gestaltungsbereichen berücksichtigt werden. Damit Unterstützungssysteme für Familien mit einem Kind mit Behinderung greifen und bedarfsgerecht verbessert werden.

## >> Im Fokus: Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Junge Menschen brauchen gute Entwicklungsbedingungen, um sich zu selbstsicheren Erwachsenen zu

entwickeln, die ihr Leben mitbestimmt gestalten. Um die zusätzlichen Anforderungen zu meistern, muss die ganze Familie bei Bedarf auf passende Leistungen und Unterstützungsangebote zurückgreifen können. Die jungen Menschen selbst brauchen eine Förderung, die sich an ihrer Lebenswelt orientiert und zu ihnen und ihren Zielen passt. Sie brauchen freie Zeit und Kontakte zu Gleichaltrigen, um Interessen und Fähigkeiten zu entdecken und eigene Perspektiven und Wünsche zu entwickeln.

Wir unterstützen unsere Mitgliedsorganisationen darin, Angebote für junge Menschen zu schaffen. Außerdem arbeiten wir mit passenden Netzwerken und Partner:innen, z.B. in Kinder- und Jugendverbänden, zusammen. Nicht zuletzt setzt sich der bvkm auf der politischen Ebene dafür ein, dass gute Rahmenbedingungen für junge Menschen mit Behinderung und ihre Familien geschaffen werden.

Wir treten dafür ein, dass Kinder und Jugendliche mit Behinderung in ihrer Entwicklung gefördert und gefordert werden und uneingeschränkt teilhaben können. Damit Kinder und Jugendliche mit Behinderung vor allem eines sein können: Kinder und Jugendliche!

## >> Im Fokus: Inklusion braucht Bildung

Jeder Mensch hat ein Recht auf Bildung im Sinne von lebenslangem Lernen. Sie ist von hoher Bedeutung für die Entwicklung der Identität, des Selbstwertgefühls, der Selbstverwirklichung und der Selbstwirksamkeit. Wir verstehen Bildung als umfassenden Prozess, der Wissen, Fertigkeiten und die Erhöhung



der Alltagskompetenz in diversen Bereichen zum Ziel hat.

Wir setzen uns dafür ein, dass insbesondere auch Menschen mit Komplexer Behinderung selbstbestimmt an Bildung teilhaben können, nach Möglichkeit in den üblichen Lebenszusammenhängen und gemeinsam mit anderen. Angebote der Erwachsenenbildung sollen darin unterstützen, eigene Wünsche und Vorstellungen zu entwickeln, Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben und eigene Interessen zu vertreten.

Der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen bieten in Form von Projekten, bundesweiten und regionalen Angeboten Möglichkeiten zur Bildung und Bildungsberatung. Wichtige Faktoren hierbei sind die Sozialraumorientierung, Kooperationen mit regulären Bildungsträgern, die barrierefreie Gestaltung von Bildungsangeboten und Partizipation.

Der bvkm setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung nicht nur Zugang zu Bildung erhalten, sondern auch in die Konzeption und Umsetzung von Angeboten und Strukturen der Bildungsarbeit einbezogen werden.

## >> Im Fokus: Selbstvertretung – Expert:innen in eigener Sache

Menschen mit Behinderung sollen selbst entscheiden, wie sie wohnen, wo sie arbeiten und wie sie ihre Freizeit gestalten wollen, und sind in der Lage, ihre Interessen in politischen Entscheidungen zu vertreten! Nach dem Motto "Nichts über uns ohne

uns" bedeutet Selbstvertretung, sich für die eigenen Wünsche und Ziele starkzumachen.

In unseren Mitgliedsorganisationen finden sich viele Clubs und Gruppen, in denen Menschen mit Behinderung untereinander vernetzt sind. Ein wichtiger Motor dieser Initiativen sind gemeinsame Themen, die das Leben mit Behinderung betreffen: Mobilitätsfragen, rechtliche Fragestellungen, Wohn- und Freizeitmöglichkeiten, Ausbildungs- und Arbeitsperspektiven, regionale Netzwerke etc.

Das zentrale Organ der Selbstvertretung im bvkm ist die Bundesvertretung der Clubs und Gruppen (s. S. 6). Die Mitglieder leben selbst mit – zum Teil umfassendem – Unterstützungsbedarf und bringen die Belange und Themen aus den örtlichen Zusammenhängen auf Bundesebene ein.

Menschen mit Behinderung sind Expert:innen in eigener Sache. Der bykm und seine Mitgliedsorganisationen schaffen Rahmenbedingungen, innerhalb derer Menschen mit Behinderung ihre Interessen erkennen und einbringen können.

## >> Im Fokus: Freizeit

Freizeit ist der Zeitraum, über den ein Mensch selbstbestimmt verfügen kann. Jede:r hat ein Recht auf selbstbestimmte Freizeitgestaltung. Hier kristallisieren sich Interessen und Fähigkeiten heraus, Freizeit dient dem Ausgleich und dem Entdecken von erfüllenden Tätigkeiten und spielt damit eine elementare Rolle in der Entwicklung eines Menschen.



Das Erleben von Freizeit ist eine Chance für Inklusion und dient der gesellschaftlichen Teilhabe. Vor allem Initiativen, die eine Öffnung und barrierefreie Ausgestaltung von regulären Freizeitangeboten zum Ziel haben, sind in den Augen des bykm erforderlich.

Damit Menschen mit Behinderung selbstbestimmt Freizeit gestalten können, bieten der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen barrierefreie Informationen, vielfältige Angebote und Anregungen an.

## >> Im Fokus: Sport

Sport ist ein wichtiger Ort für Inklusion und trägt zur gesellschaftlichen Teilhabe bei. Sport, Spiel und Bewegung sind entwicklungsfördernd und machen vor allem eines: Spaß! Der bvkm setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung uneingeschränkt am Freizeit- und Wettkampfsport ihrer Wahl in Schulen, Vereinen und anderen Einrichtungen teilhaben können. Ein besonderes Ziel ist dabei die Förderung des Sports für Menschen mit schwerer motorischer Behinderung, insbesondere mit cerebraler Bewegungsstörung.

Der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen bieten Menschen mit Behinderung durch Veranstaltungen auf Freizeit-, Breiten- und Wettkampfsportebene (z.B. Deutsche Boccia-Meisterschaften) sowie Ausund Fortbildungen vielfältige Möglichkeiten, sportlich aktiv zu sein.

## >> Im Fokus: Gesellschaftliche und politische Teilhabe

Die gleichberechtigte Teilhabe in allen Lebensbereichen und eine selbstbestimmte Lebensführung sind kein individueller Luxus, sondern ein Menschenrecht! Die Bedarfe und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung müssen konsequent mitgedacht werden.

Menschen mit Behinderung sind Expert:innen in eigener Sache. Der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen setzen sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung in politische Prozesse auf Bundesebene und in ihrer Region eingebunden werden; ihre Standpunkte und ihr Erfahrungswissen einbringen können. Damit Menschen mit Behinderung sich beteiligen und Prozesse mitgestalten können, sind u. a. barrierefreie Partizipationsformen notwendig.

Der bvkm ist u.a. Mitglied im Deutschen Behindertenrat (DBR).

Der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen setzen sich in gesellschaftlichen und politischen themenbezogenen Gremien vor Ort und auf Bundesebene dafür ein, dass die passenden Rahmenbedingungen für eine inklusive und barrierefreie Gesellschaft geschaffen werden.

## >> Im Fokus: Gesundheit und Pflege

Der bvkm macht die Menschen sichtbar, die hinter den Begriffen "Pflege" und "Betreuung" stehen. Er verschafft ihnen und ihren Anliegen Gehör in Politik und Gesellschaft. Im überwiegenden Maße sind es die äußeren Umstände und Faktoren, die Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen den Alltag erschweren und die Kräfte rauben.

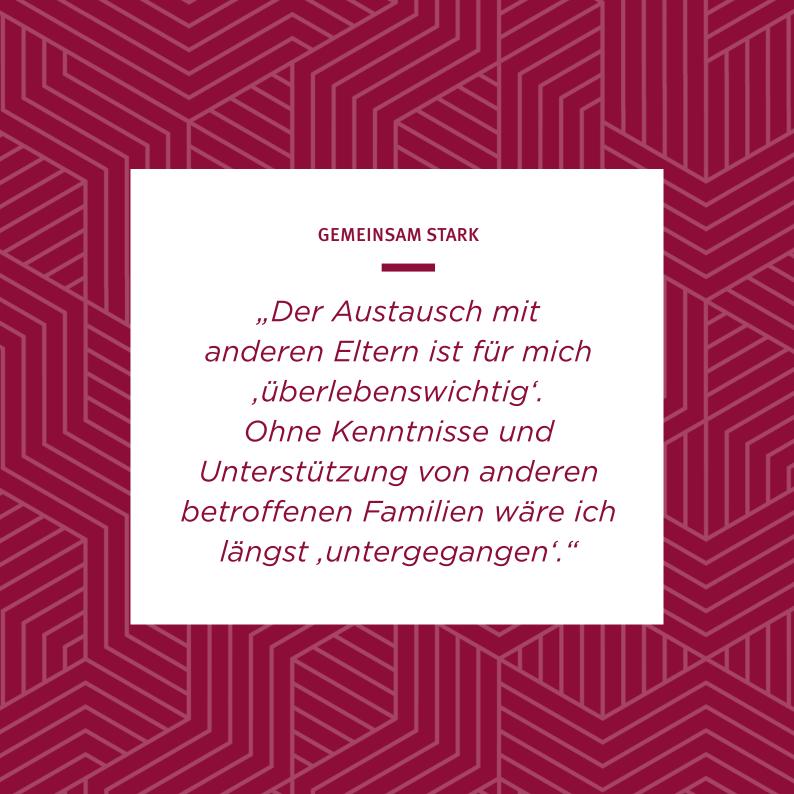
Die Förderung der Gesundheit und die Sicherstellung der Pflege sind elementare Voraussetzungen für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft. Dies unterstützt der bykm zum einen durch die Weitergabe von Wissen an Angehörige und Fachkräfte mittels zahlreicher Ratgeber und Fachbücher. Zum anderen setzt sich der bykm in Gesetzgebungsverfahren für die gesundheitlichen Bedarfe von Menschen insbesondere mit Komplexer Behinderung, die Entlastung pflegender Angehöriger und die Durchsetzung grundlegender Rechte ein.

Der bvkm bietet gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen die Plattform für Vernetzung und Austausch für Menschen mit Behinderung, ihre Angehörigen und Fachkräfte.

Wir treten dafür ein, dass sich Pflege und gesundheitliche Versorgung an der Lebenswirklichkeit und den Teilhabezielen von Menschen mit Behinderung orientieren. Auch setzen wir uns dafür ein, dass pflegende Eltern Unterstützung erhalten, damit sie gut für sich und ihre Kinder sorgen können.

## >> Im Fokus: Migration und Flucht

Menschen mit Behinderung und Migrations- und/ oder Fluchterfahrung erhalten für sie wichtige Informationen und Hilfen deutlich später als Menschen ohne Migrations- und/oder Fluchterfahrung. Sie brauchen vor Ort einen starken Partner an ihrer





Seite, der sich auf ihre spezielle Situation einstellt und ihnen dabei hilft, sprachliche und bürokratische Hürden zu überwinden und sich aufgehoben zu fühlen.

Der bvkm unterstützt seine Mitgliedsorganisationen dabei, Menschen mit Behinderung und Migrationsund /oder Fluchterfahrung passgenaue Angebote machen zu können. Dafür kooperiert und vernetzt sich der bvkm mit Partner:innen an der Schnittstelle Behinderung und Migration / Flucht, bietet muttersprachliches Informationsmaterial an und unterstützt bei der Erstellung von Konzepten für die Arbeit mit diesem Personenkreis.

Beim bvkm und seinen Mitgliedorganisationen sind alle Menschen willkommen. Die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft unabhängig von Herkunft und persönlicher Lebensgestaltung ist das Anliegen des bvkm.

## >> Im Fokus: Teilhabe am Arbeitsleben

Arbeit dient der Sicherung des Lebensunterhaltes, wirkt strukturierend und sinnstiftend, stärkt das Selbstbewusstsein und das Selbstwertgefühl. Deshalb muss die Teilhabe am Arbeitsleben auch für Menschen mit Komplexer Behinderung sichergestellt sein. Niemand darf wegen seiner Behinderung vom Arbeitsleben ausgeschlossen werden!

Für viele Menschen mit Behinderung gibt es nach Verlassen der Schule noch immer zu wenig Wahlund Gestaltungsmöglichkeiten beim Übergang ins Arbeitsleben. Mit zielgruppenspezifischen Fachveranstaltungen ermöglicht der bvkm es insbesondere jungen Menschen mit Behinderung, neue Wege und Möglichkeiten kennenzulernen. Damit sollen (junge) Menschen mit Behinderung darin bestärkt und ermutigt werden, ihren eigenen Weg – unabhängig von der Komplexität ihrer Behinderung – ins Arbeitsleben zu finden. Politisch setzt sich der bvkm dafür ein, dass die Voraussetzungen so gestaltet sind, dass alle Menschen mit ihren Fähigkeiten den für sie passenden Zugang zum Arbeitsleben erhalten und dafür fair entlohnt werden.

Wir setzen uns dafür ein, dass alle Menschen mit Behinderung selbstbestimmt ihr Arbeitsleben gestalten und ihr Abenteuer Zukunft starten können.

## >> Im Fokus: Ethik, Diskriminierung und Gewaltschutz

Aus Sicht des bvkm muss es selbstverständlich sein, mit einer Behinderung zu leben. Für den bvkm gehört dazu das uneingeschränkte Recht auf Leben – von Anfang an. Pränataldiagnostik darf nicht dazu führen, dass gesellschaftlicher Druck auf werdende Eltern oder Menschen mit Behinderung ausgeübt wird. Der bvkm setzt sich für gute Unterstützungsangebote für Eltern und Menschen mit Behinderung ein. Das macht werdenden Eltern einen individuellen und verantwortungsvollen Umgang auch mit den sich weiter entwickelnden Technologien der pränatalen Diagnostik möglich.

Menschen mit Behinderung sehen sich oft mit ableistischen und diskriminierenden Ansichten und Verhaltensweisen konfrontiert. Der bvkm tritt jeglicher Form von Diskriminierung entgegen. Auch sind Menschen mit Behinderung einem deutlich höheren Risiko ausgesetzt, Gewalt zu erfahren. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Behinderung durch geeignete Präventionsmaßnahmen vor Gewalt und Missbrauch geschützt werden.

Unser Ziel ist, dass die Rechte von Menschen mit Behinderung geachtet, geschützt und durchgesetzt werden. Wir wollen, dass sich eine inklusive Gesellschaft etabliert, an der alle Menschen selbstbestimmt und gleichberechtigt teilhaben.

## >> Im Fokus: Recht und Ratgeber

Für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen gibt es eine Vielzahl von Leistungen und Nachteilsausgleichen. Diese sind im Sozialgesetzbuch und vielen anderen Gesetzen geregelt. Wichtig ist es, die eigenen Rechte zu kennen, damit Leistungen gegenüber den Krankenkassen, den Sozialämtern und anderen Behörden eingefordert werden können.

Damit Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen sich im Paragrafendschungel zurechtfinden, informiert der bykm mit seinen Rechtsratgebern in gut verständlicher Sprache über die Rechte und finanziellen Leistungen, die Familien mit behinderten Kindern zustehen. Die Ratgeber enthalten viele praktische Hinweise und Tipps für Betroffene. Das Standardwerk des bykm "Mein Kind ist behindert – diese Hilfen gibt es" ist zudem in mehreren fremdsprachigen Übersetzungen erhältlich. Für Streitfragen, die beim Umgang mit Behörden häufig auftreten, bietet

der bvkm außerdem Musterwidersprüche an. Alle Rechtsinformationen werden auf der Internetseite des bvkm kostenlos zur Verfügung gestellt, um möglichst vielen Ratsuchenden zu helfen.

Der bvkm macht sich mit seinen Rechtstipps und Argumentationshilfen für Menschen mit Behinderung und für Eltern behinderter Kinder stark. Die Unterstützung der Familien durch verständliche und kostenlose Rechtsinformationen ist dem bvkm ein besonderes Anliegen.



Die Ratgeber, Musterwidersprüche und mehr finden Sie auf: www.bvkm.de/recht-ratgeber

## >> Im Fokus: Politik und Positionen

"Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden", heißt es im Grundgesetz. Inklusion und gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung sind außerdem in der UN-Behindertenrechtskonvention und dem Bundesteilhabegesetz fest verankert. Die Realität ist in vielen Bereichen aber noch weit von dem entfernt, was die betreffenden Gesetze vorsehen.

Der bvkm ist sachverständiges, kritisches Gegenüber von Gesetzgeber, Regierung und Verwaltung. Er setzt sich auf vielfältige Weise für die Verbesserung der Lebensverhältnisse von Menschen mit Behinderung und ihrer Familien ein. Durch die Beteiligung an Gesetzgebungsverfahren, die Erarbeitung von Stellungnahmen und die Mitarbeit in



politischen Gremien bringt der bvkm seine sachkundige Expertise bei wichtigen Entscheidungsprozessen ein und verschafft den Anliegen des von ihm vertretenen Personenkreises erfolgreich Gehör. Auf seinen Sozialpolitischen Fachtagen, die zweimal im Jahr stattfinden, erhält der bvkm wichtige Impulse für die Interessenvertretung von Menschen mit Behinderung und unterstützt gleichzeitig die sozialpolitische Arbeit seiner Mitgliedsorganisationen.

Mit großem Engagement setzt sich der bvkm für Inklusion, Partizipation und Teilhabe ein. Dabei ist uns der respektvolle Umgang untereinander und mit unseren Gesprächspartner:innen in Politik und Gesellschaft wichtig.

## Das tun wir für ...

## ... Fachkräfte

## >> Wissen konkret: Fachbücher

Im Eigenverlag verlag selbstbestimmtes leben veröffentlicht der bvkm Literatur, die umfassendes Fachwissen wissenschaftlich fundiert und gut lesbar vermittelt. Das Angebot umfasst zentrale Themen wie Pflege, Förderung und Therapie, Unterstützte Kommunikation, Wohnen, Arbeiten, Teilhabe und Persönliche Zukunftsplanung. Dabei wird insbesondere der Personenkreis der Menschen mit Komplexer Behinderung stets im Blick behalten. Dafür arbeiten wir mit Autor:innen und Herausgeber:innen zusammen, die auf ihrem Gebiet aner-

kannte Expert:innen sind. Der bvkm legt besonderen Wert darauf, dieses Fachwissen zu erschwinglichen Preisen für Fachkräfte zur Verfügung zu stellen.



Die Fachbücher finden Sie auf: www.verlag.bvkm.de

## >> Wissen konkret: Rechtsratgeber

Die Rechtsratgeber des bykm, die das Behindertenrecht klar und verständlich auf den Punkt bringen, sind eine wichtige Arbeitshilfe für Fachkräfte in der Beratung vor Ort. Das Standardwerk des bvkm "Mein Kind ist behindert – diese Hilfen gibt es" bietet z. B. einen umfassenden Überblick über alle Rechte und finanziellen Leistungen, die Familien mit behinderten Kindern zustehen. Die zweisprachigen Versionen des Ratgebers helfen bei der Beratung von Menschen mit Migrationshintergrund. Zum Behindertentestament, der Grundsicherung sowie vielen anderen Themen bietet der bykm vertiefende Ratgeber an, die regelmäßig aktualisiert und angepasst werden. Gegen rechtswidrige Bescheide von Sozialämtern und anderen Behörden können sich Menschen mit Behinderung mit Hilfe der Musterwidersprüche des bvkm zur Wehr setzen. Dem bvkm ist es wichtig, dass Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen gut informierte Fachkräfte zur Seite stehen, die dabei helfen, Rechtsansprüche durchzusetzen.



Die Ratgeber finden Sie auf: www.bvkm.de/recht-ratgeber



## >> Wissen konkret: Fortbildungen

Der Wandel von Standards in Pädagogik, Pflege und Therapie erfordert bei Fachkräften eine kontinuierliche Weiterbildung.

Der bykm bietet als Fachverband Fort- und Weiterbildungen an. Besonders gefragt sind die bvkm-Projekttage zu diversen Themenschwerpunkten und die Sozialpolitischen Fachtage, die über sozialpolitische Entwicklungen und Änderungen im Behindertenrecht informieren. Mitarbeiter:innen aus unseren Mitgliedsorganisationen erhalten das Fortbildungsspektrum und Fachliteratur zum ermäßigten Preis oder sogar kostenlos. Dem bykm ist es ein Anliegen, die Arbeit vor Ort durch Kompetenzerweiterung in Bereichen wie Pädagogik, Pflege und Therapie zu fördern. Sie kommt direkt den Menschen mit Behinderung zugute.

## Das tun wir für ...

## ... unsere Mitgliedsorganisationen

## >> Wir beraten

Mit seinen hauptamtlichen Mitarbeiter:innen, den Referent:innen der unterschiedlichen Fachgebiete, aber auch mittels seines großen Netzwerks in Politik und Gesellschaft bietet der bykm seinen Mitgliedsorganisationen Beratung und Unterstützung in allen für sie wichtigen Themenfeldern, Sachfragen, zur Projektentwicklung und Erschließung von Fördermöglichkeiten an.



## >> Wir vernetzen und informieren

Mit seinen Mitgliedsorganisationen ist der bvkm im regelmäßigen Austausch. Dazu gehören die individuelle Beratung zu Vereinsangelegenheiten, Informationsveranstaltungen wie der "Sozialpolitische Fachtag" und der "Fachkräfteaustausch", Vernetzungsveranstaltungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit oder die Beratung zu Fördermöglichkeiten der Aktion Mensch und der Theodor-Fischwasser-Stiftung.

Ebenso wichtig ist der regelmäßige Austausch für die Landesverbände des bykm im Bundesausschuss und für alle Mitglieder während der alle zwei Jahre stattfindenden Mitgliederversammlung.

#### >> Wir erschließen Fördermittel

#### Aktion Mensch

Die Aktion Mensch ist seit ihrer Gründung ein wichtiger Partner des bvkm und seiner Mitgliedsorganisationen in der Arbeit mit und für Menschen mit Behinderung. Mit ihren umfangreichen und sehr differenzierten Fördermöglichkeiten unterstützt die Aktion Mensch die Arbeit der Mitgliedsorganisationen des bvkm, aber auch des bvkm selbst, maßgeblich.

Der bvkm fungiert für die Aktion Mensch als "antragsannehmende" Stelle. In dieser Funktion begleitet und berät der bvkm seine Mitgliedsorganisationen im gesamten Antragsverfahren. Regelmäßige Informationsveranstaltungen im digitalen Format bieten einen guten Überblick über bestehende und neue Förderangebote.

Unter dem Motto "Nachahmung ausdrücklich erwünscht" organisiert der bvkm themenbezogene Projekttage, auf denen Mitgliedsorganisationen erfolgreich umgesetzte Projekte vorstellen. Durch individuelle Beratung entwickelt der bvkm Projektideen seiner Mitgliedsorganisationen gemeinsam mit ihnen bis zur Bewilligungsreife. Der bvkm arbeitet in unterschiedlichen Gremien der Aktion Mensch wie dem Kuratorium und verschiedenen Ausschüssen mit.

Der bvkm setzt sich gemeinsam mit der Aktion Mensch für Inklusion, Partizipation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen ein. Die durch die Aktion Mensch geförderten Projekte tragen dazu bei, dass Menschen mit Behinderung ihr Leben selbstbestimmt gestalten können.

#### Theodor-Fischwasser-Stiftung

Der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen erschließen für Familien in Notlagen bei Investitionen, die der Verbesserung der Lebenssituation der Kinder dienen, finanzielle Zuwendungen der Theodor-Fischwasser-Stiftung. Der bvkm ist für die Bearbeitung der Förderanträge zuständig und berät die Antragsteller:innen sowie die begleitenden Organisationen. Anträge können ausschließlich über die Mitgliedsorganisationen des bvkm bzw. ihre Einrichtungen und Dienste gestellt werden. Die Mittelvergabe erfolgt durch die Stiftung und orientiert sich dabei an den Empfehlungen des bvkm.



Mehr Informationen zur Stiftung finden Sie auf: www.bvkm.de



"Peer-to-Peer-Beratung
ist elementar. Andere
Familien und pflegende
Angehörige sind wichtige
Netzwerkpartner und
können sogar für gegenseitige Entlastung sorgen."

## Der bykm vor Ort

#### >> Die Landesverhände des hykm

Der bykm hat elf Landesverbände. Die meisten regionalen Mitgliedsorganisationen des bykm sind auch im jeweiligen Landesverband Mitglied.



Die Landesverhände finden Sie auf: www.bvkm.de

## >> Die Mitgliedsorganisationen des bvkm

Der bykm hat mehr als 280 Mitgliedsorganisationen bundesweit. Sie stellen den Kontakt zu anderen Eltern her, bieten Information, Beratung und Austausch und unterstützen Familien dabei, Perspektiven für die lebensbegleitende Förderung und Betreuung zu entwickeln. Die Mitgliedsorganisationen unterstützen betroffene Familien bei der Durchsetzung ihrer Rechte, einige betreiben Einrichtungen und Dienste, bieten Frühförderung, Familienunterstützung, Therapieangebote, Kindergärten, Schulen, Werkstätten, Integrationsbetriebe oder Ambulante Dienste, Freizeit- und Ferienangebote. Sie schaffen neue Wohn- und Lebensräume und setzen sich für das Miteinander im Quartier und im Sozialraum ein.



Die Mitgliedsorganisationen finden Sie auf: www.bvkm.de

## >> Die Clubs und Gruppen im bvkm

Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung haben sich bundesweit in über 80 Clubs und Gruppen zusammengeschlossen, um selbstbestimmt und aktiv ihre Freizeit zu gestalten. Die Clubs und Gruppen bieten u.a. Freizeitaktivitäten, Programme und Projekte an. Sie organisieren sich selbst und vertreten ihre Interessen in den Gremien des bvkm durch die Bundesvertretung. Die Bundesvertretung ist die Stimme der Clubs und Gruppen im bykm. Sie wird alle vier Jahre von den Clubs und Gruppen im Rahmen der Jahresversammlung gewählt. Die Selbstvertreter:innen bringen ihre Erfahrungen und Vorstellungen in die Arbeit der Bundesvertretung ein. Die Bundesvertretung beschäftigt sich mit unterschiedlichen Themen und Fragen: Freizeit, Wohnen, Mobilität, Ablösung vom Elternhaus, Schule und Ausbildung, Vernetzung der Clubs und Gruppen und mehr.



Mehr über die Clubs und Gruppen erfahren Sie auf: www.bvkm.de

## Teil des bykm werden

## >> Fünf gute Gründe für die Mitgliedschaft im bykm

#### Wir haben eine starke Stimme in der Politik

Als Teil des bvkm gestalten Sie Politik und Gesellschaft wirksam mit. Im bvkm werden Sie regelmäßig über alle wichtigen Entwicklungen, aktuellen Themen und Aktivitäten auf sozialpolitischer Ebene informiert. Der bvkm ist die sozialpolitische Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung und aktiv in Ausschüssen, Arbeitsgruppen und an Gesetzgebungsverfahren beteiligt.

#### Wir vernetzen Menschen

Als Dachverband ist der bvkm eine starke Gemeinschaft, in der Wissen und Expertise gebündelt werden; ein Ort, an dem die speziellen Herausforderungen, aber auch Ideen und Möglichkeiten von Menschen mit Komplexer Behinderung gesehen, verstanden und vertreten werden. Wir sind eine starke Gemeinschaft. Wir organisieren den Austausch von Eltern, Menschen mit Behinderung und Fachkräften untereinander durch Seminare und Tagungen. Wir beraten in konzeptionellen, fachlichen und finanziellen Fragen und fördern die gegenseitige Beratung untereinander. Wir sind vernetzt auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

## Wir beraten bei Projektideen und erschließen Fördermöglichkeiten

Ein wichtiger Service für die Mitgliedsorganisatio-

nen des bvkm ist die Beratung zu Projektentwicklung und zur Erschließung von Fördermöglichkeiten bei der Aktion Mensch für Projekte, Anschaffungen und innovative Ideen (s. S. 27). Der bvkm und seine Mitgliedsorganisationen erschließen für Familien in Notlagen bei Investitionen, die der Verbesserung der Lebenssituation der Kinder dienen, finanzielle Zuwendungen der Theodor-Fischwasser-Stiftung (s. S. 27). Der bvkm ist Türöffner und Möglichmacher.

#### Wir bieten Expertise und Fachwissen

Als Mitglied des bvkm profitieren Sie von unserem Wissen. In den Referaten des bvkm arbeiten Expert:innen, die über ein breites Fachwissen verfügen. Wir sind neugierig, hören unseren Mitgliedern aufmerksam zu, greifen ihre Impulse auf und entwickeln daraus Themen – z.B. in Form von Modellprojekten – weiter. Gleichzeitig bringen wir wichtige Themen aus Politik und Wissenschaft zu unseren Mitgliedern vor Ort. Der bvkm ist u.a. Teil der Fachverbände für Menschen mit Behinderung und Mitglied im Deutschen Behindertenrat (DBR).

#### Wir informieren und klären auf

Als Mitglied des bvkm sind Sie immer gut informiert! Sie erhalten regelmäßig die Zeitschrift DAS BAND. Unsere Informationsschriften, Rechtsratgeber und Broschüren sind für Sie als Mitglied kostenlos, die Teilnahme an Fachtagen, Seminaren und Weiterbildungen des bvkm ist für Sie als Mitglied vergünstigt.



Bücher des Verlags finden Sie auf: www.verlag.bvkm.de



## >> Möglichkeiten der Mitgliedschaft im bykm

## Sie möchten sich mit anderen Eltern in Ihrer Region vernetzen?

Dann werden Sie Mitglied in einer unserer bundesweit rund 280 Mitgliedsorganisationen. Die Übersicht über die lokalen Mitgliedsorganisationen finden Sie auf www.bykm.de.

#### Als Mitglied haben Sie diese Vorteile:

Sie erhalten regelmäßig die Zeitschrift DAS BAND (s. S. 35) und können kostenlos am Sozialpolitischen Fachtag des bvkm teilnehmen. Für Bücher aus dem verlag selbstbestimmtes leben (s. S. 35) zahlen Sie einen ermäßigten Preis. Gleiches gilt für die Teilnahme an Seminaren und Tagungen des bvkm.

#### Sie möchten die Arbeit des bykm unterstützen?

Dann ist eine Fördermitgliedschaft für Sie interessant. Fördernde Mitglieder unterstützen den bvkm mit einem Jahresbeitrag von mindestens 40,00 € als Einzelperson bzw. 100,00 € als juristische Person. Studierende zahlen einen Jahresbeitrag von 25,00 €. Als Fördermitglied haben Sie diese Vorteile: Sie erhalten regelmäßig die Zeitschrift DAS BAND und können kostenlos am Sozialpolitischen Fachtag des bvkm teilnehmen. Für Bücher aus dem verlag selbstbestimmtes leben zahlen Sie einen ermäßigten Preis. Gleiches gilt für die Teilnahme an Seminaren und Tagungen des bvkm.

#### Sie finden, dass Ihr Verein gut zum bvkm passt?

Wenn Sie sich und Ihren Verein / Ihre Organisation / Ihre Stiftung im Leitbild (s. S. 8) des bykm wiederfin-

den und sich mit unseren Ideen identifzieren können, dann sind Sie beim bykm richtig. Ihnen stehen in diesem Fall zwei verschiedene Wege offen: eine ordentliche Mitgliedschaft oder eine außerordentliche Mitgliedschaft. Gern beraten wir Sie zu den Möglichkeiten einer Mitgliedschaft.

#### Kontakt:

mitgliedschaft@bvkm.de

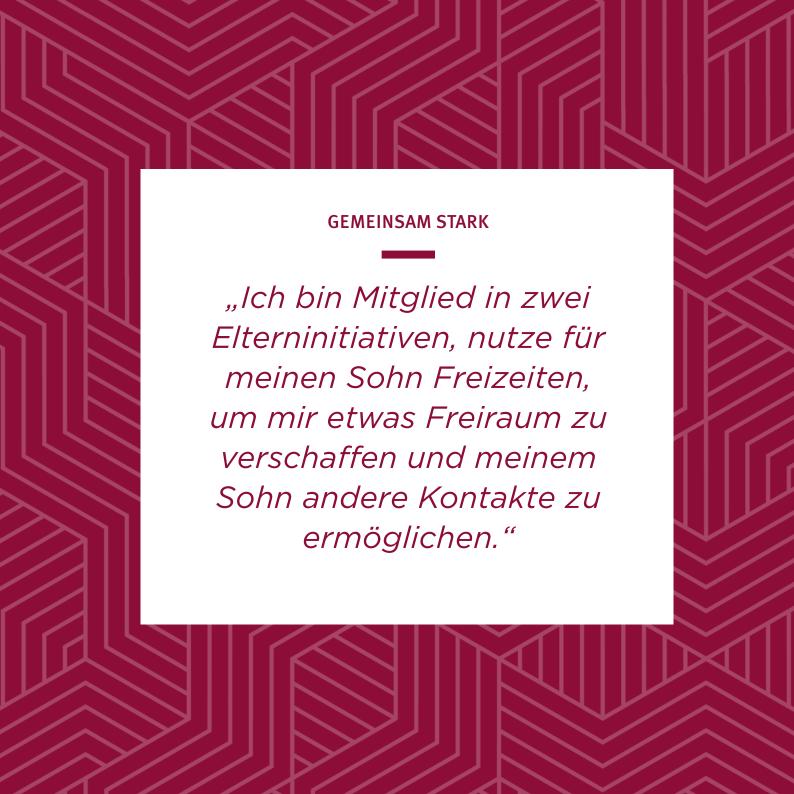
## Als Mitglied im bvkm hat Ihre Organisation diese Vorteile:

Wir bieten unseren Mitgliedsorganisationen eine Plattform zum gegenseitigen Austausch: Durch bvkm-Projekttage werden gute Ideen von Mitgliedsorganisationen weitergegeben, themenbezogene Fachforen bieten ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden die Möglichkeit zur Vernetzung. Unser Serviceangebot umfasst neben der Erschließung finanzieller Mittel (s. S. 27, Aktion Mensch) auch die Rechtsberatung. Die Anbindung an unsere Rechtsabteilung und die Möglichkeit, durch unsere Jurist:innen in Einzelfällen qualifizierte Unterstützung zu erhalten, erlaubt es Ihnen als Mitgliedsorganisation des bvkm zudem, vor Ort selbst rechtsberatend für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen tätig zu sein.

## Neue Vereine gründen

Sie möchten etwas Neues auf die Beine stellen? Wenn Sie sich mit anderen zusammenschließen wollen, beraten wir gern bei der Gründung von Vereinen und Organisationen. Es ist nicht schwer – sprechen Sie uns an!

Kontaktmöglichkeiten (s. S. 43).



## **Gut** informiert

Als Dach- und Fachverband, als Selbsthilfeorganisation und sozialpolitische Interessenvertretung ist die Öffentlichkeitsarbeit für Menschen mit Behinderung und ihre Familien ein wichtiges Arbeitsfeld des bykm.

Zu den Zielen gehört: Menschen mit Behinderung und ihre Familien über die für sie wichtigen Angelegenheiten zu informieren und Kontakte herzustellen; die Öffentlichkeit über die Lebenssituation von Menschen mit Behinderung und ihrer Familien aufzuklären und für ihre Lebenswelt zu sensibilisieren; durch gezielte Kommunikationsarbeit einen positiven Einfluss auf das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung in unserer Gesellschaft zu nehmen.

## >> bvkm - online

Die Homepage **www.bvkm.de** ist das Informationsportal des bvkm. Hier finden Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen, Fachkräfte und die breite Öffentlichkeit alle Informationen zu den Themen des bvkm. Von Neuigkeiten aus Politik und Rechtsprechung über Informationen rund um das Leben mit Behinderung bis hin zu Terminen, Pressemeldungen und Vernetzungsmöglichkeiten, bietet die Seite einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten und Positionen des bvkm.

## >> bvkm - Newsletter

Der wöchentliche Newsletter "kurz & knapp" gibt aktuelle Informationen zeitnah an Interssierte weiter. Jede Woche erhalten die Empfänger:innen einen guten Überblick über Themen, Veranstaltungen, Neuerscheinungen des bykm. Auch bundesweit relevante Themen und Tipps aus den Mitgliedsorganisationen und von Partner:innen und Partnern sowie Termine und Ausschreibungen sind enthalten.



Den Newsletter einfach hier abonnieren: www.bvkm.de/newsletter

### >> bvkm - Social Media

Von neuen rechtlichen Regelungen und Stellungnahmen zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen über Tipps für den Alltag bis hin zu Veranstaltungen – in den sozialen Netzwerken gibt es aktuelle Infos und Wissenswertes rund um den bvkm. Fan werden, folgen und teilen lohnen sich:



instagram.com/bvkm.ev



facebook.com/bvkm.ev



twitter.com/bvkmBund

## >> bvkm - Verlag

Der verlag selbsbestimmtes leben bietet Eltern, Menschen mit Behinderung, Fachkräften und Interessierten wissenschaftlich fundiertes Fachwissen aus Wissenschaft und Praxis für den Alltag. Die Autor:innen des Eigenverlages des bvkm sind anerkannte Expert:innen auf ihrem Gebiet.

Das Angebot reicht vom Basiswissen als Erstinformation und Orientierungshilfe für Eltern und Interessierte bis hin zu Fachbüchern, die tiefer in die Materie einsteigen und aktuelles Wissen rund um das Thema Behinderung vermitteln. Aufgegriffen werden alle relevanten Themen eines Lebens mit Behinderung, wie z.B. Pflege, Unterstützte Kommunikation, Förderung und Therapie, Wohnen, Arbeiten, Freizeit, Selbestimmtes Leben oder ethische Fragestellungen.

Alle Veröffentlichungen sind verständlich geschrieben, so dass sie in der Regel auch von Nichtfachleuten verstanden werden können. Der bykm legt besonderen Wert darauf, dieses Fachwissen zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung zu stellen. Mitglieder erhalten daher alle Bücher zu einem reduzierten Preis.



Bücher, Ratgeber und Broschüren können Sie beguem über unseren Webshop bestellen: www.verlag.bvkm.de

#### >> bvkm - Zeitschriften

Mit seinen Zeitschriften DAS BAND, dem Mitmach-Mädchenmagazin-Mittendrin Mimmi und der Zeitschrift Fritz & Frida für Erwachsene mit Behinderung hält der bykm gleich drei Zeitschriften bereit, die regelmäßige spannende Themen aufnehmen und Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen Gehör verschaffen.





#### **DAS BAND**

DAS BAND ist die Zeitschrift des bykm. Viermal jährlich erreicht das 40-seitige Magazin mehr als 21.000 Haushalte. DAS BAND versteht sich als Zeitschrift für Eltern. Menschen mit Behinderung und Fachkräfte. DAS BAND verbindet, informiert, stärkt und greift Themen auf, die aktuell diskutiert werden und für Menschen mit Behinderung und ihre Familien von besonderer Bedeutung sind. DAS BAND ist zentrales Bindeglied zwischen dem Bundesverband, seinen Mitgliedern und Mitgliedsorganisationen.





#### Mimmi

Mimmi (Mitmach-Mädchenmagazin-Mittendrin) ist ein Magazin für Mädchen und junge Frauen mit und ohne Behinderung. Es gibt in jeder Ausgabe ein Schwerpunktthema. Die Beiträge für die Mimmi werden überwiegend von den Mädchen und jungen Frauen selbst geschrieben. Sie erscheint zweimal im Jahr. Auszüge aus der Mimmi sowie Infos zum Abo und zum Mitmachen auf www.bvkm.de





#### Fritz & Frida

In der Zeitschrift Fritz & Frida kommen erwachsene Menschen mit Behinderung zu Wort. Jedes Heft hat ein bestimmtes Thema, eine Kontakt-Börse, Tipps, Rätsel, Buchvorstellungen und vieles mehr. Viele Texte entstehen in den Schreibwerkstätten des bvkm. Es gibt Artikel in schwerer und einfacher Sprache.

Die Fritz & Frida gibt es auf www.bvkm.de oder auf unserer Seite für Leichte Sprache www.leichte-sprache.bvkm.de



## >> bvkm - Rechtsratgeber

In seinen Merkblättern, Broschüren und Rechtsratgebern informiert der bvkm in gut verständlicher Sprache über die Rechte und finanziellen Leistungen, die Familien mit behinderten Kindern zustehen. Die Ratgeber enthalten viele praktische Hinweise und Tipps für Betroffene. Alle Rechtsinformationen werden auf der Internetseite des bvkm kostenlos zur Verfügung gestellt, um möglichst vielen Ratsuchenden zu helfen.



Die Ratgeber finden Sie auf: www.bvkm.de/recht-ratgeber



## Wichtige Begriffe

#### Cerebrale Bewegungsstörung

Unter diesen Sammelbegriff wird eine frühkindliche Hirnschädigung verstanden, die unter anderem zu motorischen Einschränkungen, Muskelversteifung oder auch Epilepsien führen kann. Die Auswirkungen auf die Muskulatur können von unwillkürlichen Handbewegungen über Schwierigkeiten beim Gehen oder Sprechen bis hin zur umfassenden Bewegungsunfähigkeit reichen.

#### Komplexe Behinderung

Die Gruppe der Menschen mit Komplexer Behinderung ist sehr vielfältig. Häufig liegt eine Kombination motorischer und kognitiver Funktions-, Sinnesund Kommunikationsbeeinträchtigungen vor. Allen gemeinsam ist ein hoher Unterstützungsbedarf in vielen Lebensbereichen. Ihre Teilhabemöglichkeiten sind häufig erschwert.

#### **Basale Stimulation**

Es handelt sich um eine pädagogische Methode zur Förderung von Kindern insbesondere mit Komplexer Behinderung. Die seit den 1970er Jahren von Andreas Fröhlich entwickelte Methode zielt darauf ab, den Kindern über elementare Wahrnehmungsangebote Kontaktmöglichkeiten mit ihrer Umwelt zu erschließen und damit Lernprozesse anzubahnen.

#### **Unterstütze Kommunikation**

Unter Unterstützter Kommunikation, kurz UK genannt, wird eine Form der nicht lautsprachlichen oder nur wenige Laute umfassenden Kommunikation verstanden. Dazu zählen sowohl die körpereigene Kommunikation, z.B. mittels Gebärden oder Blickbewegungen, als auch die Nutzung von analogen und technischen Hilfsmitteln wie Talker, Schriftund Bildtafeln, Sprachausgabe-Apps oder die Kommunikation z.B. mittels Metacom-Symbolen.



Weitere wichtige Begriffe finden Sie auf: www.bvkm.de/glossar



## Die Mitgliedsorganisationen des bykm auf einen Blick

#### **Baden-Württemberg**

Körperbehindertenverein Ostwürttemberg e.V., Aalen / Bunter Kreis - Nachsorge gGmbH, Augsburg / Lebensheimat e.V., Baden-Baden / Bioservice Südbaden gGmbH, Eichstetten / Zusammen erLeben e.V., Emmendingen / Rückenwind e.V., Esslingen / Tagesstätte für körper- u. mehrfachbehinderte Kinder, Jugendliche und Senioren e.V., Ettlingen / Fortschritt Freiburg e.V., Freiburg / Atoll e.V., Heilbronn / Camphill Schulgemeinschaften e.V., Heiligenberg / Stiftung Lautenbach, Herdwangen-Schönach/ Integration & Leistung Karlsruhe gGmbH, Karlsruhe / Reha-Südwest für Behinderte gGmbH, Karlsruhe / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen - mittlerer Oberrhein e.V., Karlsruhe / Reha-Südwest Südbaden gGmbH, Löffingen / INSEL e.V., Ludwigsburg / Reha-Südwest Regenbogen gGmbH, Mannheim / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. – Spastikerverein Mannheim, Mannheim / AiS Inklusiv gGmbH, Mössingen / Arbeit in Selbsthilfe gGmbH, Mössingen / Stiftung KBF, Mössingen / KBF gemeinnützige GmbH, Mössingen / Leben mit Behinderung Ortenau e.V., Offenburg / DAS WOHNHAUS gGmbH, Ostfildern / Verein für Körperbehinderte Esslingen e.V., Ostfildern-Nellingen / Förderung Behinderter Pforzheim e.V., Pforzheim / Hilfe für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Ravensburg / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Reutlingen / Verein für Behinderte Schorndorf e.V., Rudersberg-Steinenberg / Kinderklinik Schömberg gGmbH, Schömberg / Verein für Menschen mit Behinderung im Kreis Böblingen e.V., Sindelfingen / Vk Förderung von Menschen mit Behinderung gGmbH, Sindelfingen / Verein für Menschen mit Körperbehinderung – Spastikerverein Kreis Lörrach e.V., Steinen / Körperbehinderten-Verein Stuttgart e.V., Stuttgart / Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V., Stuttgart / Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V., Süßen / Gemeinsam e.V. für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung im Kreis Ludwigsburg, Tamm / Förderverein FortSchritt Ulm/Neu-Ulm e.V., Ulm / Lebenshilfe Donau-Iller e.V., Ulm / KBZO Service und Dienste gGmbH, Weingarten / Stiftung KBZO, Weingarten / Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH, Wört / Ostalbkreis

#### Bayern

Coburg Inklusiv gGmbH, Ahorn / Bundesverband Bunter Kreis e.V., Augsburg / ISPA Institut für Sozialmedizin in der Pädiatrie Augsburg e.V., Augsburg / Stiftung Bunter Kreis, Augsburg / einsmehr gGmbH, Augsburg / Allgäuer Integrationsbetrieb CAP-Markt gGmbH, Betzigau / Coburger Lebensschmiede in Oberfranken e.V., Coburg / Hilfe für das behinderte Kind Coburg e.V., Coburg / Phoenix e.V., Freising / Stiftung Kinderhilfe Fürstenfeldbruck, Fürstenfeldbruck / Wohnen mit Perspektive gGmbH, Fürstenfeldbruck / Interdisziplinäre Frühförderung gemeinnützige GmbH, Fürstenfeldbruck / Wartaweil Gemeinnützige GmbH, Schullandheim mit Bildungs- und Begegnungsstätte, Herrsching / Integra Hof gGmbH, Hof / Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Stadt und Landkreis Hof e.V., Hof / ProNobis Ingolstadt gGmbH, Ingolstadt / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V., Ingolstadt / Hollerhaus ProBegleitung gGmbH, Ingolstadt / Hollerhaus ProService GmbH, Ingolstadt / Allgäuer Integrationsbetrieb

Hotel gGmbH, Kempten / Körperbehinderte Allgäu gGmbH, Kempten / Verein für Körperbehinderte Allgäu e.V., Kempten / Fritz-Felsenstein-Haus e.V., Königsbrunn / PAsst! Gemeinnützige GmbH, Königsbrunn / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Aschaffenburg e.V., Mömbris / Stiftung Pfennigparade, München / FortSchritt München e.V., München / Helfende Hände gGmbH, München / Helfende Hände e.V., München / Soziale Beratungs- und Betreuungsdienste Bayern gemeinnützige GmbH, München Landesverband Bayern für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V., München / Stiftung Leben pur, München / Stiftung ICP München, München / Münchner Förderzentrum GmbH, München / Stiftung Bayerische Landesschule für Körperbehinderte, München / FortSchritt Verein zur Verbreitung der Konduktiven Förderung e.V., Niederpöcking / Fahrdienst für Behinderte gGmbH, Nürnberg / Behinderten-Zentrum Boxdorf gGmbH, Nürnberg / Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e.V., Nürnberg / Netscouts gGmbH, Nürnberg / Verein zur Förderung spastisch gelähmter Kinder e.V., Passau / Leben mit Handicap e.V., Prien / VKM Regensburg e.V., Regensburg / Petö und Inklusion gGmbH, Rohrdorf / FortSchritt Rosenheim e.V., Rosenheim / Lebenshilfe für Behinderte e.V., Schweinfurt / Stiftung Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, Würzburg / Verein für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung e.V., Würzburg

#### Berlin

Neue Lebenswege gGmbH, Berlin / Cooperative Mensch eG, Berlin / MINA – Leben in Vielfalt e.V., Berlin / Kinder Pflege Netzwerk für Familien mit chronisch kranken, behinderten und/oder pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen e.V., Berlin / Landesverband für körper- u. mehrfachbehinderte Menschen Berlin-Brandenburg e.V., Berlin / Cooperative Mensch e.V., Berlin

#### Brandenburg

OK-Kids Berlin-Brandenburg e.V., Panketal

#### Bremen

Conpart e.V., Bremen

#### Hamburg

Leben mit Behinderung Hamburg Sozialeinrichtungen gGmbH, Hamburg / Leben mit Behinderung Hamburg Elternverein e.V., Hamburg

#### Hessen

Freunde für's Leben e.V., Frankfurt / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Hofgeismar e.V., Hofgeismar / Selbstbestimmt Wohnen für Behinderte e.V., Kassel / IntensivLeben e.V., Kassel / FortSchritt Nordhessen e.V., Kassel / Verein für Körper- und

Mehrfachbehinderte Main-Kinzig e.V., Maintal / Verein für heilende Erziehung Marburg e.V., Marburg / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte im Schwalm-Eder-Kreis e.V., Melsungen / Rett-Syndrom Südwest e.V., Mühlheim am Main / GIA Taunus gGmbH, Oberursel / Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Hessen e.V., Oberursel / VzF Taunus e.V. (Verein zur Förderung der Integration Behinderter), Oberursel / BHZ Rossdorf Soziale Dienste gGmbH, Rossdorf / Verein zur Förderung von Menschen mit Behinderung Darmstadt e.V., Rossdorf / Gemeinnützige Zuhause GmbH, Schlangenbad / GJG Gemeinnützige JOB Wiesbaden GmbH, Wiesbaden / Tuberöse Sklerose Deutschland e.V., Wiesbaden / Gemeinnützige Känguru Kindertagesstätten Wiesbaden GmbH, Wiesbaden / IFB - Inklusion durch Förderung und Betreuung e.V., Wiesbaden / Gemeinnützige Zuhause Mobil GmbH, Wiesbaden / SV Rhinos Wiesbaden e.V., Wiesbaden / Gemeinnützige Känguru GmbH, Wiesbaden

#### Niedersachsen

KöKi – Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder e.V., Braunschweig / Verein zur Förderung Körperbehinderter e.V., Celle / Lumia Stiftung, Hannover / Aktiv DabeiSein e.V., Hannover / Aktiv DabeiSein Dienstleistungen eG, Hannover / Lern- und Förderzentrum am Deich e.V., Leer / LeA e.V. Integrative Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Neu Wulmstorf, Neu Wulmstorf / LeA gGmbH, Neu Wulmstorf / Bundesverband behinderter Pflegekinder e.V., Papenburg / Spastikerhilfe Papenburg-Emsland e.V., Papenburg / Intensivkinder zuhause Niedersachsen e.V., Seelze / Lebensweisen e.V., Schortens / Die Börne – Gemeinnützige Ges. für soziale Dienste mbH, Stade / Verein für Integration e.V., Stolzenau / GFI Gesellschaft für Integration mbH, Stolzenau / Verein zur Förderung Körper- und Mehrfachbehinderter e.V., Uelsen / WiKi gGmbH, Wilhelmshaven / Wilhelmshavener Kinderhilfe e.V., Wilhelmshaven

#### Nordrhein-Westfalen

DIAWA gGmbH, Aachen / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Aachen e.V., Aachen / VIA Integration gGmbH, Aachen / Inklusiv Wohnen Aachen e.V., Aachen / Verein zur Förderung spastisch Gelähmter und anderer Behinderter Wittgenstein e.V., Bad Berleburg / für-ein-ander – Verein für körper- und mehrfachfachbehinderte Menschen e.V., Beckum / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Kreisverband Kleve e.V., Bedburg-Hau / Menschen(s)kinder e.V., Bochum / Förderverein für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen e.V., Bochum / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Bonn e.V., Bonn / Förderverein Therapiezentrum e.V., Bonn / Frühförderung Bottrop e.V., Bottrop / Integrationsmodell Ortsverband Bottrop e.V., Bottrop / euer-vfk e.V. Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte im Kreis Euskirchen und Rhein-Erft-Kreis, Brühl / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte im Kreis Lippe e.V., Detmold / Wohnen im Ort (WiO) e.V., Dortmund / Verein für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Duisburg e.V., Duisburg / Verein für behinderte Kinder e.V., Düren / Landesverband für Menschen mit Körperund Mehrfachbehinderung NRW e.V., Düsseldorf / Club 68 Düsseldorf e.V., Düsseldorf / Wohnanlagen des Vereins für Körper- und Mehrfachbehinderte gGmbH, Düsseldorf / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Düsseldorf / Emma und Wir e.V., Essen / Verein für Menschen mit Behinderungen Kreis Olpe e.V., Finnentrop / Verein zur Förderung Körper- und Mehrfachbehinderter Ennepe-Ruhr Süd e.V., Gevelsberg / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Hamm e.V., Hamm / Lebenshilfe Heinsberg e.V., Heinsberg / Leona e.V., Holzwickede / Stammhaus Jülich gGmbH, Jülich / Aktion St. Nicolaus e.V., Kevelaer / BetreuWo e.V., Kleve / Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V., Köln / Rollipop e.V., Köln / Stammhaus – Gemeinschaft Unser Platz im Leben e.V., Köln / KuBuS e.V., Köln / Süße Zitronen e.V., Köln / miteinander leben e.V. – Inklusive Kindertagesstätte, Köln / miteinander leben e.V. einander leben e.V., Köln / inklusiv wohnen köln e.V., Köln / MTV Köln 1850, Köln / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Krefeld / AHC Deutschland e.V., Kreuzau / Fortschritt Düsseldorf e.V., Langenfeld / FASD Deutschland e.V., Lingen / Spastikerhilfe Bad Oeynhausen e.V., Löhne / Kreisverband MK für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Lüdenscheid / Verein für Behinderte e.V., Meerbusch / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V., Menden / VKM mobil gGmbH, Menden / Menschen im Zentrum e.V., Mönchengladbach / Heinrich-Piepmeyer-Haus – Verein zur Förderung körper- und mehrfachbehinderter Kinder Münster e.V., Münster / Förderverein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Neuss / FortSchritt im Revier e.V., Oberhausen / Alsbachtal gGmbH, Oberhausen / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Alsbachtal e.V., Oberhausen / Verein für Menschen mit Behinderung e.V., Paderborn / Inklusion e.V., Pulheim / VKM - Für Menschen mit Förderbedarf e.V., Rietberg / VKM gGmbH, Rietberg / Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Rösrath / Förderverein LVR-Schule am Königsforst e.V., Rösrath / Arbeitskreis Kunstfehler in der Geburtshilfe e.V., Scheidenhardt / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Kreis Soest e.V., Soest / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V., Solingen / Verein zur Förderung und Betreuung körperbehinderter Kinder Jülich e.V., Titz / Verein für inklusive Bildung im Rhein-Sieg-Kreis e.V., Troisdorf / Pro Mobil Ambulante Dienste und Service gemeinnützige GmbH, Velbert / Pro Mobil - Verein für Menschen mit Behinderung e.V., Velbert / Pro Mobil Elementarhaus Plus gGmbH, Velbert / Pro Mobil Leben und Wohnen im Quartier gGmbH, Velbert / BetreuWo e.V., Wesel / Lebenspfade Oberberg e.V., Wiehl / Mit-Menschen – Verein für Menschen mit Behinderung e.V., Wuppertal / Behindert – na und? e.V., Wuppertal / Förderverein der LVR-Förderschule Wuppertal e.V., Wuppertal / Villa Handicap e.V., Wuppertal / Förderverein für Körperbehinderte Wuppertal e.V., Wuppertal

#### **Rheinland-Pfalz**

Verein zur Förderung körperbehinderter Menschen Kreis Bad Kreuznach und Umgebung e.V., Bad Kreuznach / Verein zur Förderung Körperbehinderter Donnersbergkreis und Umgebung e.V., Göllheim / Internationaler Förderverein Basale Stimulation e.V., Hochspeyer / Förder- und Wohnstätten gGmbH, Kettig / Kinderhilfe in Rheinhessen und Vorderpfalz e.V., Ludwigshafen / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Mainz e.V., Mainz / perle Persönliche Lebensgestaltung Mainz gemeinnützige GmbH, Mainz-Bretzenheim / Verein für Menschen mit Behinderung Neuwied/Andernach e.V., Neuwied / Ambulanter Fachdienst des HTZ gGmbH, Neuwied / HTZ – Heilpädagogisch-Therapeutisches Zentrum gGmbH, Neuwied / Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V. Rheinland-Pfalz, St. Sebastian / Lebenshilfe Trier e.V., Trier

#### Saarland

Freunde körperbehinderter Menschen e.V., Neunkirchen / Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen im Saarland e.V., Saarbrücken / passgenau e.v., Saarbrücken / reha gmbh zur beruflichen und sozialen Eingliederung von Menschen mit Behinderung, Saarbrücken / reha integrations gmbh, Saarbrücken / Stiftung Rückhalt, Saarbrücken

#### Sachsen

Verein geistig und körperlich Behinderter Glauchau e.V., Glauchau / Gemeinnützige Känguru Kindertagesstätten Leipzig GmbH, Leipzig / Gemeinnützige Zuhause Leipzig GmbH, Leipzig / SV Rhinos Leipzig e.V., Leipzig / Elterninitiative FED Leipzig e.V., Leipzig / Elterninitiative Hilfe für Behinderte und ihre Familien im Vogtland e.V., Plauen

#### Sachsen-Anhalt

Lebens(t)raum e.V., Halle / Lebenshilfe e.V. Halle, Halle / Kinderförderwerk Magdeburg e.V., Magdeburg

#### **Schleswig-Holstein**

Ich bin Wir – Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V., Escheburg / Adelby 1 Kinder- und Jugenddienste gGmbH, Flensburg / Haus am Sender GmbH, Flensburg / Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Kiel und Umgebung e.V., Kiel / Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Schleswig-Holstein e.V., Kiel / Wohnen wie ich will Kiel e.V., Kiel / Kopf hoch - Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen im Kreis Steinburg e.V., Krempermoor / Treffpunkt Down-Syndrom e.V., Lübeck / Sail United e.V., Lübeck / Verein zur Förderung von Mobilität & Vielfalt e.V., Lübeck / Lichtblick- Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Neumünster e.V., Neumünster / KoMeT, Konduktiver Verein e.V., Niebüll / KoMeT Wohnen gGmbH, Niebüll / Haus KoMeT gGmbH, Niebüll / Mittelpunkt Mensch – Verein für Körperbehinderte Flensburg e.V., Norderbrarup / Norderstedter Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte e.V., Norderstedt / Rett-Syndrom Elternhilfe - Landesverband Nord e.V., Norderstedt / Werk- und Betreuungsstätte für Körperbehinderte gGmbH, Ottendorf / WegGefährten e.V., Pinneberg / Verein zur Förderung Behinderter Rendsburg und Umgebung e.V., Rendsburg / INTENSIVkinder zuhause e.V., Schenefeld / Verein zur Förderung behinderter Menschen im Kreis Schleswig-Flensburg e.V., Schleswig / Sonnenkinder Guldeholz e.V., Stoltebüll-Gulde / Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte im Kreis Pinneberg e.V., Tornesch / Health Media e.V., Waabs

### Thüringen

Aktiv im Leben mit Behinderung Wartburgkreis e.V., Eisenach / Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte Thüringen e.V., Eisenach

#### **Spenden**

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich ausschließlich über Spenden, Mitgliedsbeiträge und öffentliche Zuschüsse finanziert.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit durch eine Spende unterstützen.

Bank für Sozialwirtschaft Kontonummer: 7034203 BLZ: 370 205 00 IBAN DE69 3702 0500 0007 0342 03 BIC BFSWDE33XXX

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 119354120 Registergericht: Amtsgericht Düsseldorf Registernummer: 4351



#### So erreichen Sie uns:

www.bvkm.de

Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) Brehmstraße 5 –7 40239 Düsseldorf Tel.: 0211 64004-0 E-Mail: info@bvkm.de

## **GEMEINSAM STARK**

"Ich bin froh, dass es einen Bundesverband wie den bvkm gibt."

